

# Wissensüberprüfung

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Kursbausteine, die zur Wissensüberprüfung eingesetzt werden können. Für einige Kursbausteine existieren vertiefende, separate Seiten oder Kapitel hier im Handbuch.

## Wissensüberprüfung

- Bewertung
- Portfolioaufgabe
- Test
- Fragebogen
- Checkliste

- Aufgabe
- Gruppenaufgabe
- Selbsttest
- Umfrage
- Mehrere Checklisten

- [Kursbaustein „Bewertung“](#)
- [Kursbaustein "Aufgabe"](#)
- [Kursbaustein „Portfolioaufgabe“](#)
- [Kursbaustein "Gruppenaufgabe"](#)
- [Kursbaustein „Test“](#)
- [Kursbaustein „Selbsttest“](#)
- [Kursbaustein „Umfrage“](#)
- [Kursbaustein „Checkliste“](#)

OpenOLAT stellt diverse Kursbausteine für die Wissensüberprüfung zur Verfügung. Die zentralen Kursbausteine hierfür sind die beiden Kursbausteine zu OpenOLAT [Tests](#) und die beiden Kursbausteine für [Einsendeaufgaben](#). Aber auch die anderen Bausteine wie [Portfolioaufgabe](#), [Bewertungen](#) mit und ohne Bewertungsraster (Rubrik) oder die Checklisten bieten für bestimmte Szenarien viel Potenzial.

Die meisten Kursbausteine der Kategorie Wissensüberprüfung können bei Bedarf auch mit Punkten versehen werden. Mit der Vergabe von Punkten können weitere Features wie die Addition von Punkten oder das Bestehen /Nicht bestehen eines Kurses basierend auf den Bewertungen verschiedener Kursbausteine addiert werden. Verwendet wird hierfür ein Kursbaustein [Struktur](#).

In der Kategorie Wissensüberprüfung findet man auch den OpenOLAT [Fragebogen](#) bzw. den Kursbaustein [Umfrage](#).

## Kursbaustein „Bewertung“



Der Kursbaustein „Bewertung“ eignet sich, um Leistungen zu bewerten, welche nicht explizit elektronisch abgegeben werden, z.B. Präsenz-Referate oder Online-Webseiten.

Auf separaten Seiten erfahren Sie wie man eine [Bewertung](#) einrichtet, durchführt und konfiguriert.

## Kursbaustein "Aufgabe"



Mit Hilfe des Kursbausteins [Aufgabe](#) können Lehrende Aktionen und Einsendeaufgaben organisieren. Lernende laden ihre Einreichungen in den OpenOLAT Kurs hoch und erhalten vom Lehrenden ein Feedback bzw. eine Bewertung. Ebenso können Überarbeitungen eingefordert werden. Auch Musterlösungen können über diesen Kursbaustein bereitgestellt werden.

Die zentrale Konfiguration des Kursbausteins erfolgt im ersten Schritt im Tab „Workflow“. Hier bestimmen Sie, welche der folgenden Optionen Sie verwenden möchten:

- **Bereitstellung einer "Aufgabenstellung"**: Vergeben Sie Aufgaben an Ihre Kursteilnehmer oder Gruppen.
- **"Abgabe"**: Lernende sollen die Möglichkeit haben Aufgaben einzureichen. Kursteilnehmer erstellen hier ihre Lösungen oder laden diese als PDF hoch.
- **Rückgabe und Feedback**: Korrigierte Aufgaben und Überarbeitungsanforderungen können hier den Teilnehmern zurück gegeben werden.
- **Überarbeitung**: Teilnehmer geben in diesem Abschnitt überarbeitete Dokumente ab. Sie können weitere Korrekturanforderungen stellen, bis Sie die Aufgabe als erledigt betrachten und den Revisionsprozess schliessen.
- **Musterlösung**: Stellen Sie allen Teilnehmern Musterlösungen zu den gestellten Aufgaben zur Verfügung. Diese können hochgeladen oder direkt in OpenOLAT erstellt werden.
- **Bewertung**: Bewertet werden einzelne Teilnehmer individuell oder die Gruppe, d.h. alle Gruppenmitglieder erhalten dieselbe Bewertung.

Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Erstellen einer Aufgabe und die detaillierten Konfigurationsmöglichkeiten finden Sie im Kapitel [„Aufgabe erstellen“](#).

## Kursbaustein „Portfolioaufgabe“



Über den Kursbaustein „Portfolioaufgabe“ können Sie den Lernenden vordefinierte Portfolio Mappen bereitstellen. Die Kursteilnehmenden können die Portfolioaufgabe dann in ihrem Kurs abholen, befüllen und wenn gewünscht elektronisch abgeben, so dass die gestaltete Portfolio Mappe von einem Betreuer oder sonstigen vom Portfolio Benutzer definierten Personen bewertet werden kann.

Für den Kursbaustein Portfolioaufgabe benötigen Sie eine „Portfolio 2.0 Vorlage“, die Sie mit dem Kursbaustein verknüpfen. Wenn noch keine Lernressource Portfoliovorlage erstellt haben, können Sie auch direkt im Kurs über "Portfoliovorlage wählen oder erstellen" eine neue Portfoliovorlage erstellen bzw. eine zuvor erstellte verlinken. Wie Sie eine Portfolioaufgabe genau erstellen erfahren Sie [hier](#).

Sofern Sie bereits eine Portfoliovorlage hinzugefügt haben, erscheint diese unter Gewählte Portfoliovorlage. Folgen Sie dem Link um zur Vorschau zu gelangen. Sie haben nun die Möglichkeit, mit der Schaltfläche "Portfoliovorlage auswechseln" einen anderen Inhalt zu wählen.



Wurde eine Portfoliovorlage bereits heruntergeladen und bearbeitet, kann diese Vorlage nicht mehr ausgewechselt werden.

Im Kurseditor im Tab „Bewertung“ können Sie die Anzeige von Punkten, Status Bestanden/Nicht bestanden und individuellen Kommentaren vorkonfigurieren. In den Feldern „Hinweis für alle Benutzer“ und „Hinweis für Betreuer“ formulieren Sie allgemeine Informationen zur Bewertung an alle Kursteilnehmer und -betreuer.

Weitere Informationen wie Lernende eine Portfolioaufgabe abholen und nutzen finden Sie im Kapitel „[Portfolioaufgabe: abholen und bearbeiten](#)“. Wie Lehrende eine Portfolioaufgabe bewerten können, erfahren Sie im Kapitel „[Portfolioaufgabe: kommentieren und bewerten](#)“.

Generelle Infos zum Thema Portfolio bzw. E-Portfolio finden Sie [hier](#).

## Kursbaustein "Gruppenaufgabe"



Der Kursbaustein Gruppenaufgabe funktioniert größtenteils wie der Kursbaustein „[Aufgabe](#)“. Lediglich folgende Unterschiede sind zu beachten:

Bei der Erstellung der Gruppenaufgabe müssen im Tab „Workflow“ eine oder mehrere Gruppen ausgewählt werden, denen die Aufgabenstellung zugewiesen wird. Nur diese Gruppen können die Aufgabe anschließend einsehen und bearbeiten. Solange keine Gruppe zugewiesen wurde, ist der Kursbaustein bei geschlossenem Editor nicht sichtbar.

Bei geschlossenem Editor werden im Tab „Alle Teilnehmer“ nicht direkt die einzelnen Personen angezeigt, sondern es werden die zugeordneten Gruppen angezeigt, die dann ausgewählt und bewertet werden können. Im Rahmen des Bewertungsprozesses kann entschieden werden, ob die Bewertung für die gesamte Gruppe gilt oder ob die Bewertung nur für ein bestimmtes Gruppenmitglied gilt.

## Kursbaustein „Test“



Mit dem Kursbaustein „Test“ binden Sie eine OpenOLAT Lernressource „Test“ in Ihren Kurs ein. Ein Test wird im Kurs zur Leistungsüberprüfung oder als Quiz verwendet und umfasst diverse Frage-Typen. Er wird je nach Wahl der Fragetypen automatisiert oder manuell ausgewertet. OpenOLAT verwendet das IMS-QTI 2.1 Format für Tests, was einen Austausch mit anderen Test-Systemen und Learning Management Systemen, die diesen Standard ebenfalls unterstützen, gewährt.

Wenn Sie noch keinen Test ausgewählt haben, erscheint im Tab „Test-Konfiguration“ der Text *Keine Datei ausgewählt*. Klicken Sie auf „Datei wählen, erstellen oder importieren“, um einen Test dem Kursbaustein zuzuordnen oder einen neuen Test zu erstellen. Sollten Sie bereits einen Test ausgewählt haben, erscheint der Name dieser Lernressource hinter *Gewählte Datei:*. Mit Klick auf den Namen starten Sie die Vorschau des Tests. Mittels "Datei auswechseln" können Sie die Lernressource austauschen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „[Tests erstellen](#)“.

Die zwei zentralen Tabs in denen Sie Einstellungen für Ihren Test vornehmen können sind „[Test-Konfiguration](#)“ und „[Optionen](#)“.

Die Einstellungen unter "Optionen" werden zunächst aus den Optionen in der Lernressource übernommen, können aber bei Bedarf aber im Kurs geändert werden. Falls Sie angepasst werden sollen, kann im Tab "Optionen" die Einstellung "Konfiguration anpassen" ausgewählt werden. In diesem Fall können Sie eine Zeitbeschränkung setzen, die Anzahl der Lösungsversuche einschränken, Gästen erlauben den Test durchzuführen, verschiedene Darstellungsoptionen wählen usw. Ist die Option "Fragetitel anzeigen" nicht markiert aber gleichzeitig die Menu-Navigation erlaubt, werden statt der wirklichen Titel lediglich anonymisierte Titel in der Navigation angezeigt.

Ferner kann ein Informationstext (HTML-Seite) für den Test eingerichtet werden, der auf der Startseite des Tests oberhalb der Start-Schaltfläche als "Rechtliche Hinweise" angezeigt wird. Um eine Datei hinzuzufügen, klicken Sie im Tab "Optionen" auf "Seite auswählen" oder Seite im Editor erstellen. Sie können die Datei auch später wieder auswechseln.

Sobald Sie eine Datei ausgewählt haben, erweitert sich die Anzeige um das Feld "Sicherheitseinstellung" und Sie können Verlinkungen zu Dateien im Ablageordner zulassen. Das ist sinnvoll, wenn Sie z.B. auf andere HTML-Dateien oder Grafiken verlinken möchten. Diese Einstellung bewirkt aber auch, dass versierte Kursteilnehmer Einsicht in den gesamten Ablageordner des Kurses erlangen können.

Wenn Sie den eingebundenen Test austauschen möchten, klicken Sie im Tab „Test-Konfiguration“ auf „Datei auswechseln“ und wählen den neuen Test. Falls bereits Testresultate von Kursteilnehmern vorhanden sind, können Sie diese im nächsten Schritt herunterladen.



Ein in einem Kurs verlinkter Test kann nur solange vollständig im Test-Editor bearbeitet werden, bis sie von mindestens einem Teilnehmer gestartet und abgeschlossen wurde. Danach können nur noch Tippfehler korrigiert werden.



Achtung: Wenn Teilnehmer aktuell den Test ausführen, jedoch noch nicht abgeschlossen haben, gehen deren Resultate verloren. Ebenso gehen alle Resultate verloren, die zwischen dem Austauschen des Tests und dem Publizieren dieser Änderung angefallen sind.

Die Resultate der Kursteilnehmer werden personalisiert aufgezeichnet.

## Kursbaustein „Selbsttest“



Der Selbsttest greift wie der Test auf die Lernressource Test zurück und wird ähnlich konfiguriert und eingerichtet. Der Hauptunterschied ist, dass es bei Selbsttests keine Option „bestanden/nicht bestanden“ gibt und der Tab „Highscore“ hier entfällt.

Im Gegensatz zum Kursbaustein „Test“ dienen Selbsttests Übungszwecken, d.h. die Resultate der Kursteilnehmer werden anonymisiert gespeichert und Selbsttests können so oft wie erwünscht gelöst werden. Im Kursbaustein „Selbsttest“ werden genau wie beim Kursbaustein „Test“ Lernressourcen vom Typ Test eingebunden. Wenn Sie noch keinen Test erstellt haben, folgen Sie den Anweisungen im Kapitel „[Vier Schritte zu Ihrem Test oder Selbsttest](#)“.

Weitere Informationen zu Tests finden Sie im Kapitel „[Tests erstellen](#)“. Relevant ist hier vor allem das Kapitel „[Tests auf Kursebene](#)“.

## Kursbaustein „Umfrage“



Mit dem Kursbaustein „Umfrage“ fügen Sie ihrem Kurs einen Online-Fragebogen hinzu. Hiermit können unterschiedliche Varianten von Online-Befragungen durchgeführt werden. Sie können beispielsweise am Anfang des Kurses die Erwartungshaltung der Teilnehmenden ermitteln oder am Schluss des Kurses das Lehrangebot evaluieren. Die Resultate werden dabei standardmäßig anonymisiert gespeichert. Ein Fragebogen muss zuerst im Autorenbereich erstellt vorliegen. Wenn Sie noch keinen Fragebogen erstellt haben, folgen Sie den Anweisungen im Kapitel „[4 Schritte zu Ihrem Fragebogen](#)“.

Weitere Informationen zum Thema Fragebogen und Umfrage finden Sie im Kapitel „[Fragebögen erstellen](#)“ und den entsprechenden Unterkapiteln.



Ein in einem Kurs verlinkter Fragebogen kann nur solange vollständig im Fragebogen-Editor bearbeitet werden, solange die Seite nicht aufgerufen wurde. Danach können nur noch Tippfehler korrigiert werden.



Achtung: Wenn Teilnehmer aktuell den Fragebogen ausführen, jedoch noch nicht abgeschlossen haben, gehen deren Resultate verloren.

## Kursbaustein „Checkliste“



Der Kursbaustein bietet Ihnen die Möglichkeit, Check - oder Prüflisten in der Kursstruktur einzubetten und zu bewerten. Eine Checkliste enthält Checkelemente mit erledigten und unerledigten Tätigkeiten oder Überprüfungen. Als informationelle Arbeitshilfe, die Benutzer dabei unterstützt z.B. kleinere Aufgaben zu erledigen oder Informationen gesichert zu behalten, erlaubt die Checkliste z.B. das Führen von Anwesenheits- oder To Do-Listen. Es ist der einzige Baustein, den der Benutzer oder Kursteilnehmer als Self-Assessment ausfüllen kann.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## Highscore

Alle bewertbaren Kursbaustein und auch der Kursbaustein „Struktur“ verfügen zusätzlich über den Tab „Highscore“.

Die Highscore Darstellung ermöglicht einen spielerischen Vergleich der Teilnehmenden und kann als Motivationsfaktor verstanden werden. Voraussetzung für die Nutzung des Tabs „Highscore“ ist, dass für den gewählten Baustein (z.B. Test, Aufgabe, Bewertung) Punkte vergeben werden.

Zuerst muss "Highscore anzeigen" aktiviert werden. Optional kann ein Anfangsdatum hinzugefügt werden. Ab diesem Datum wird die Highscore angezeigt. Andernfalls wird die Highscore direkt nach Beenden des Tests angezeigt. Anschliessend kann definiert werden, ob die Benutzerdaten anonymisiert oder mit Vor- und Nachname dargestellt werden. Im nächsten Abschnitt können Sie wählen, welche Elemente der Highscore angezeigt werden sollen. Zur Auswahl stehen die Positionsanzeige, das Siegertreppchen, das Histogramm und die Liste der besten Teilnehmer. Bei der Liste kann zudem definiert werden, ob alle Benutzer oder nur eine gewisse Anzahl der besten Benutzer angezeigt werden soll. Mindestens eine dieser Optionen muss ausgewählt werden.

